



PORSCHE

Presse-Information

30. Juni 2020

Vorschau, Porsche Mobil 1 Supercup, 1. Lauf, Formel-1-Rennen in Spielberg/Österreich

Fahrer aus zwölf Nationen beim Supercup-Saisonauftritt

Stuttgart. Am Wochenende starten die Piloten des Porsche Mobil 1 Supercup zum ersten Mal seit Oktober 2019 wieder zu einem realen Rennen. Die meisten haben ihre Rennwagen seit Monaten nur virtuell bewegt. Auf dem Red-Bull-Ring in Spielberg beginnt im Rahmen des Großen Preises von Österreich (3. – 5. Juli 2020) die 28. Saison des internationalen Markenpokals. Sie umfasst acht Rennen, die alle im Rahmen der FIA Formel-1-Weltmeisterschaft stattfinden. Hinterm Lenkrad der 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup nehmen Fahrer aus zwölf Nationen Platz, darunter Australien, Guatemala und die USA. Zur Vorbereitung hat der Porsche Mobil 1 Supercup bereits zwei offizielle Testtage absolviert, ebenfalls auf dem Red-Bull-Ring.

„Wenn sich der Eindruck von den beiden Testtagen in Österreich bestätigt, dann kämpfen in der Saison 2020 eine Handvoll junger Wilder um den Titel, die für ihren spektakulären Fahrstil bekannt sind. Damit wird der Porsche Mobil 1 Supercup seiner Schlüsselrolle für die Ausbildung talentierter Nachwuchs-Rennfahrer, die später einmal in den Werkskader aufsteigen können, erneut gerecht. Das Teilnehmerfeld verspricht spannende Rennen, auch wenn es für die Fahrer sicher merkwürdig sein wird, vor leeren Tribünen zu fahren“, so Oliver Schwab, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup, mit Verweis auf die bis auf Weiteres Zuschauer-freien Rennen.

Porsche-Junior Jaxon Evans (BWT Lechner Racing) fuhr beim Test in Spielberg die Bestzeit. „Es hat sich unglaublich gut angefühlt, endlich wieder in einem echten Rennauto zu sitzen,“ freut sich der Neuseeländer. „Ich bin perfekt vorbereitet auf den

Saisonstart.“ Der zweite Porsche-Junior, Ayhancan Güven (Martinet by Alméras) aus der Türkei, hat mit dem Red-Bull-Ring noch eine Rechnung offen. „Als ich das letzte Mal hier gefahren bin, wurde ich in der zweiten Kurve in einen Unfall verwickelt – damit war das Rennen gelaufen.“ Güven zählt zu den wenigen Fahrern, die in der Pandemie-Pause einen Sieg feiern konnten – mit dem Porsche Esports Team hat er mit dem digitalen Abbild des Porsche 911 RSR bei den virtuellen „24 Stunden von Le Mans“ die GTE-Klasse gewonnen.

Das malerische Panorama der Alpen in der Steiermark verleiht dem 4,318 Kilometer langen Red-Bull-Ring ein Alleinstellungsmerkmal im Terminkalender. Mit dem Wechsel aus Hochgeschwindigkeitspassagen und engen Kurvenradien ist die Strecke zudem ein Garant für zahlreiche Überholmanöver. Zuletzt gastierte der Porsche Mobil 1 Supercup in der Saison 2018 in der Steiermark. Damals gewann Lokalmatador Thomas Preining.

Der Saisonauftakt des Porsche Mobil 1 Supercup 2020 startet am Sonntag (5. Juli 2020) um 12.30 Uhr Ortszeit. Der Fernsehsender Eurosport überträgt live in mehr als 60 Ländern. In Deutschland zeigen Sport1+ und Sky Sport, in Österreich der ORF das Rennen live. Auch über die Streamingdienste F1.com und Sport1.de können Fans den Lauf in Echtzeit genießen.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de
Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

